

VOGL - Very Ordinary Graphics Language

(c) University of Melbourne, Dep. of Engineering Computer Resources

- Version: BCC (Borland C++) nicht compiliert/compiliert
- Installation: Nicht installiert: *a:vogl_src*
Installiert: *a:vogl_bcc*
- Erstellt das Verzeichnis VOGL an der aktuellen Position (empfohlen: C:\) und entpackt die notwendigen Dateien.
- Compilierung: *cd vogl* Nur bei vogl_src (nicht installiert)
compile
- Compiliert die Libraries vogl.lib und hershey.lib und erzeugt die Schriftarten \vogl\lib\hershey.
- compile clean* Löscht alle nichtbenötigten Dateien (.obj)
- Vorbereitung: Es wird empfohlen, die Dateien (Includes, Libraries, Fonts) in die Standardverzeichnisse des Compilers zu kopieren.
- xcopy \vogl\include*.h \borlandc\include*
xcopy \vogl\lib. * \borlandc\lib /s*
- Sonst müssen beim Compilieren (bzw. im Makefile) immer folgende Compilerswitches verwendet werden:
- I\vogl\include -L\vogl\lib*
- Anwendung: Um Vogl verwenden zu können, müssen die Environment-Variablen VDEVICE und VFONTLIB gesetzt werden.
- set VDEVICE=vga (oder ega, cga, hercules)*
set VFONTLIB=\borlandc\lib\hershey
- Anmerkungen: Speicher: 3.7 MB bei Compilierung, 1.3 MB für Anwendung
Compiliert mit Memory-Model large
Beschreibung: \vogl\vogl.doc
Getestet mit BCC 3.1 (c) Borland International
Gepackt mit LHA 2.10 (c) Haruyasu Yoshizaki